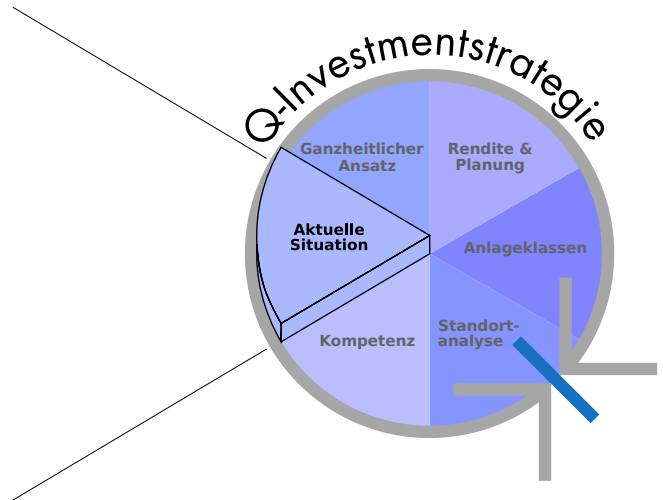


# Quint:Essence – die Konzentration auf das Wesentliche

Oktober 2010

	Defensiv-Strategie	Dynamic-Strategie
<b>Fakten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Breites Wachstum in Deutschland</li> <li>US-Fed zu weiteren Maßnahmen bereit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Positiver Börsenmonat September</li> <li>Brennelementesteuer belastet Versorger</li> </ul>
<b>Tendenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>historische Renditetiefststände</li> <li>Niveau zur Absicherung nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Petrobas mit Rekordkapitalerhöhung</li> <li>Höhere Kapital- und Liquiditätsanforderungen bei Banken</li> </ul>
<b>Quint:Essence</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Höhere Volatilität</li> <li>Performance seit 1.1.10: +5,8%</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>„Gute Storys“</li> <li>Performance seit 1.1.10: 3,7%</li> </ul>



## Defensiv-Strategie

### Fakten

Die Konjunkturaussichten in Deutschland und den Vereinigten Staaten driften weiter auseinander. Dies wird auch die unmittelbar bevorstehende Veröffentlichung der offiziellen Einschätzungen des Internationalen Währungsfonds (IWF) zeigen. In Deutschland wird das Wachstum nicht nur von dem starken Export getragen, sondern zunehmend auch von den Investitionen der Unternehmen und dem Konsum der Verbraucher. In den USA setzt man alles daran, die Konjunktur weiter zu stützen. So steht die amerikanische Zentralbank Federal Reserve nach eigenen Angaben bereit, bei Bedarf mit einer weiteren geldpolitischen Lockerung zu intervenieren.

### Tendenzen

Nachdem die Renditen absolute Tiefststände (z.B. Rendite der 10 jährigen Bundesanleihen bei 2%) und der Konjunkturpessimismus gleichzeitig seinen Höchststand erreicht hatten, setzte – zumindest vorübergehend - ein Stimmungsumschwung am Rentenmarkt ein. Im Rahmen weiterer zu erwartenden schwacher Wirtschaftszahlen in den

kommenden Wochen wird das niedrige Renditeniveau erneut getestet werden. Sofern wir mit unserem bereits beschriebenen Szenario Recht behalten – zuerst Wachstumsschwäche, danach Erholung – empfiehlt es sich, dieses Niveau dann entweder zur Absicherung oder zu einer deutlichen Laufzeitenverkürzung zu nutzen.

### Quint:Essence

Zu den unverminderten Schwankungen an der Währungsfront hat auch die Volatilität an den Rentenmärkten deutlich zugenommen. Aufgrund unserer eher vorsichtigen Positionierung und der Absicherung unserer US-Dollarposition konnten wir im Quint:Essence Strategy Defensive diese Ausschläge vermeiden. Die unvermindert zufließenden neuen Mittel nutzen wir, um aussichtsreiche Positionen noch einmal leicht aufzustocken. Neu in das Portfolio aufgenommen wurde eine Wandelanleihe der schwedischen „Industrivaerden“. Dieses Unternehmen gehört zu den größten Holdinggesellschaften Skandinaviens und ist aktiver Eigentümer ausgewählter nordischer Aktiengesellschaften mit großem Entwicklungspotential.

## Dynamic-Strategie

### Fakten

Entgegen der sonst üblichen Saisonalität überraschte der Monat September in diesem Jahr sehr positiv. Dürrtunge Konjunkturindikatoren und großer Pessimismus konnten die Aufwärtsentwicklung erst auf dem Niveau der bisherigen Jahreshöchstkurse stoppen. Von Unternehmensseite gab es keine Nachrichten, die zu Begeisterungstürmen führten. Vorerst scheinen viele angestrebte Unternehmensübernahmen an zu niedrigen Geboten zu scheitern. In Deutschland sind Versorger weiterhin unter Druck. Die Einführung der Brennelementesteuer wird zu hohen Belastungen führen. So beziffert beispielsweise E-ON die daraus entstehenden Belastungen auf jährlich zwischen 700 Mio. bis 1 Mrd. Euro.

### Tendenzen

Selten wurden Kapitalerhöhungen so gut von den Märkten angenommen, wie derzeit. In Brasilien beschaffte sich der staatlich kontrollierte Ölkonzern Petrobras rund 60 Mrd. Euro und führte damit die bisher weltweit größte Kapitalerhöhung durch. Mit dem Geld sollen die riesigen Ölfunde vor der Küste Brasiliens erschlossen werden. Dagegen erscheint die Kapitalerhöhung der Deutschen Bank in Höhe von knapp 10 Mrd. Euro zur Eigenkapitalstärkung und zur

vorzeitigen Übernahme der Postbank eher wie „Peanuts“. Mit den neuen Kapital- und Liquiditätsanforderungen an Kreditinstitute („Basel III“) werden in naher Zukunft sicherlich noch weitere Mitbewerber europaweit diesem Beispiel folgen müssen.

### Quint:Essence

In unserem Quint:Essence Strategy Dynamic Fonds ist die Entwicklung derzeit zweigeteilt. Auf der einen Seite bilden dividendenstarke, defensive Titel aus den Bereichen Healthcare, Versorger und Telekommunikation ein solides Fundament. Auf der anderen Seite sorgen gute Nachrichten für die nötige Performance. So kommt unser chilenisches Investment SQM so richtig in Fahrt. Dank ihrer guten Positionierung im Bereich des High-Tec Metalls Lithium, aber insbesondere beflügelt von der Phantasie steigender Agrarpreise, konnte die Aktie in den vergangenen 3 Monaten rund 50% zulegen. Auch unser Apple-Engagement bereitet weiterhin Freude. Auf Basis eines Kurs-Gewinn-Verhältnisses von 16 und einem erwarteten Gewinnanstieg von 22 Prozent für das kommende Jahr und dem unvermindert anhaltenden Run auf Apple-Produkte besitzt die Aktie unseres Erachtens noch Kurspotential.

## Weitere Informationen

<http://www.q-capital.lu/>

2, parc d'activité Syrdall, L-5365 Munsbach,

Tel: +352 43 109 00, Fax: +352 43 109 050, Mail: [info@q-capital.lu](mailto:info@q-capital.lu)

### Unser Kulturtipp für den Monat Oktober 2010

Mit dem beginnenden Herbst möchten wir Sie in die Welt der Genüsse entführen. In einem der besten Restaurants Deutschlands können Sie in ungewöhnlich lichter Atmosphäre puristisch elegante Küche genießen. Klaus Erfort, der mit drei Michelinsterne und 19 Punkten im Gault Millau ausgezeichnet ist und auf der renommierten Jahres-Bestenliste 2009 des „Euro Magazin“ von sechs hochkarätigen Foodkritikern zum besten Koch Deutschlands gewählt wurde, hat ein simples Motto: Die Wahrheit liegt auf dem Teller. Besonders achtet er auf Proportion und Balance der einzelnen Gänge. „Es ist viel schwieriger, ein Gericht auf wenige Komponenten zu reduzieren, als viele verschiedene Aromen miteinander zu vermischen“, erklärt Klaus Erfort. Dabei konzentriert sich der vielfach ausgezeichnete Drei-Sterne-Koch auf das Wesentliche: ehrliches Handwerk für höchsten Genuss. Dazu empfiehlt Restaurantleiter Jérôme Pourchère die passenden Weine. Die klare Linie des Menüs spiegelt sich auch in der Einrichtung und im Design des Restaurants wider. Für Ihr Erlebnis eines Menüs à la Quint:Essence hier die Kontaktdaten: GästeHaus Klaus Erfort, Mainzer Straße 95, 66121 Saarbrücken, <http://www.gaestehaus-erfort.de>. Denjenigen, die es in die weite Ferne lockt, sei Tokio/Japan empfohlen, die Reisezeit bietet sich hierfür an. Frankophon angehaucht speisen können Sie hier in dem Restaurant Quintessence, nicht verwandt mit uns, aber den gleichen Prinzipien folgend. Wie das GästeHaus von Klaus Erfort gehört auch Quintessence zu den 100 besten Restaurants der Welt. Mehr unter: <http://www.quintessence.jp>

Früher brauchte man Informationen, um ein Problem zu lösen. Jetzt sind die Informationen zum Problem geworden. (Neil Postmann, 1931-2003, US-Medienwissenschaftler)